

WORK-LIFE-BALANCE

**Wir kümmern uns um Ihre
beanspruchten Mitarbeitenden.**

Bevor es Ihre Konkurrenz tut...

care+work



Arbeitgeberservices zur besseren
Vereinbarkeit von Privatleben und Beruf

Sind Sie als Arbeitgeber auf soziale Herausforderungen vorbereitet?

Besondere Lebenswege erfordern besondere Unterstützung – bieten Sie sie an!

Nachhaltigkeit, CSR, ESG-Kriterien, Employer Branding – Begriffe, die in aller Munde sind.

Beziehen Sie das auch auf Ihre Beschäftigten?

Wir sind spezialisiert auf „Vereinbarkeit von Privatleben & Beruf“ und unterstützen Sie als Arbeitgeber, um Ihre Beschäftigten trotz zusätzlicher Belastung im häuslichen Umfeld motiviert und leistungsfähig im Beruf zu halten.

#gesundheitsfreundlich? Bei 37% aller vorzeitig aus dem Beruf scheidenden Beschäftigten sind psychische Erkrankungen der Grund (+40% in seit 2009), Arbeitsunfähigkeit ist zu 14% durch Unfälle bedingt. ¹⁾

#pflegefreundlich? Durchschnittlich jede*r 5. Beschäftigte kümmert sich zu Hause zusätzlich um einen hilfs- oder pflegebedürftigen Menschen. ²⁾

#elternfreundlich? Nur 30% der Mütter, aber 80% der Väter mit Kindern unter 3 Jahren sind erwerbstätig, 60% der Medizin-Studierenden sind weiblich aber nur 10% arbeiten langfristig in leitender Funktion. ³⁾

#transfreundlich? Ca. 2% aller Beschäftigten sind trans- oder intersexuell, insgesamt ordnen sich 7,4% der deutschen Bevölkerung der LGBTI^{*)}-Community zu. ⁴⁾

1) Quelle: Swiss Life BU-Report 2019

2) Quellen: Barmer, Statista, Robert-Koch-Institut, GKV/PKV

3) Quellen: Hans-Boeckler-Stiftung/WSI 2019, DGN Kongress 2019

4) Quelle: Dalia Research, EU-Studie 2016

Anm: LGBTI = Lesbian, Gay, Bisexual, Transgender, Intersexual

care+work: Mit drei Bausteinen zu nachhaltiger Work Life Balance

Die ganzheitliche, integrative und individuelle Strategie für Ihr Unternehmen



Unser Know-How - Ihre Vorteile

Bestehende Strukturen nutzen, Services vernetzen und Leistungen optimieren

- Stärken Sie die **Motivation & Leistungsfähigkeit** insbesondere Ihrer beanspruchten Mitarbeitenden
- Senken Sie Ihre **betrieblichen Folgekosten** z.B. von Ø 14.156€ pro pflegende*r Mitarbeiter*in/Jahr⁵⁾
- Gewinnen Sie ein **starkes Image im „War for Talents“** als zukunftsorientierter Arbeitgeber

⁵⁾ Schneider (2011), Studie „Betriebliche Folgekosten mangelnder Vereinbarkeit von Beruf und Pflege“

Die Partner von care+work

Für jede Anforderung das richtige Netzwerk



Bedarfsermittlung: Der Status Quo in Ihrem Unternehmen

Gesetzliche Vorgaben nicht nur einhalten sondern aktiv nutzen

In vielen Fällen sind Betroffene nicht einfach zu erkennen. Pflegende Angehörige sind z.B. im Gegensatz zu Eltern (Stichwort: Kinderfreibetrag, Kindergeld, Geburtsregister etc.) nirgends erfasst und damit nicht adressierbar. Auch andere Beanspruchungen (Überforderung als Eltern, sexuelle Orientierung, Sucht, Mobbing etc.) bleiben oft unerkant. Um also herauszufinden, wer im Unternehmen Unterstützung benötigt, liefert z.B. – sinnvoll eingesetzt – die gesetzlich vorgeschriebene und anonymisierte **Gefährdungsbeurteilung psychischer Belastungen** (GBPsych bzw. PGB) im Rahmen des Arbeitsschutzes (§5 ArbSchG, Ziffer 6) wertvolle Informationen. **Tipp:** Eine Vernachlässigung dieser Arbeitgeberpflichten kann seit der Novellierung 2013 übrigens empfindliche Strafen bis hin zu Durchgriffshaftung und Gefängnis nach sich ziehen.

Psychische Gefährdung, Gesundheitsanalysen, Hotline, Workshops

Möglichkeiten zur Bedarfsermittlung bei care+work – einzeln oder in Kombination

Psychische Gefährdungsbeurteilung (GBPsych.)

- DSGVO-konform
- Erfüllt zu 100% alle gesetzlichen Anforderungen gemäß DIN EN 10075
- Geringer Zeitaufwand pro Mitarbeiter

Beispiele dazu unter:

care-and-work.com/gbpsych

Telefon-Hotline

Experten, erfahrene Coaches und Psychologen beraten Mitarbeitende auf Wunsch 24/7 anonym und individuell am Telefon zu Themen rund um Streß, Konflikte, Geld, Familie, Partner, Mobbing, Gesundheit, Sexualität uvm.

Durch Peer-Groups können „Black Boxes“ identifiziert werden.

Workshops

Gemeinsam mit Vertretern von Interessensgruppen aus dem Unternehmen werden durch Trainer oder Mediatoren begleitet Schwachstellen analysiert und Lösungen erarbeitet.

Die ganzheitliche Beratung ermöglicht eine intersektorale Vernetzung und höhere Effizienz.

Befragungen

Mit allen Arten von Befragungen können Mitarbeiter wahlweise über App, Desktop oder Terminal einbezogen werden.

Aus den Ergebnissen lassen sich – kombiniert mit weiteren Kennzahlen und Analysen – sehr genaue Maßnahmen ableiten.

Wissenstransfer: Informationen für neue HR-/ Recruiting- Strategien

Wertvolle Mitarbeiter*innen mit den richtigen Maßnahmen gewinnen und halten

Insbesondere beim Thema „Fachkräftemangel“ können Sie mit innovativen Konzepten, erfolgreich implementierten Maßnahmen und einer authentischen Kommunikation neue Recruiting-Strategien umsetzen. Mit den richtigen Argumenten und passenden Angeboten heben Sie sich deutlich von Mitbewerbern ab und werden als zukunftsorientierter und innovativer Arbeitgeber bei den so stark umworbenen Fachkräften wahrgenommen.

Erfahren Sie in **Online-Video-Seminaren, Videotutorials, Vorträgen und Workshops von Experten**, wie Sie Ihre Unternehmenskultur an diese Herausforderungen anpassen. Drehen Sie an den richtigen Stell-schrauben und integrieren Sie neue Angebote sinnvoll in die bereits vorhandenen, damit die betroffenen und beanspruchten Beschäftigten sich wieder auf ihre Kernaufgaben konzentrieren.

Beispiele aus dem care+work Portfolio

Münchener care+work Dialog Jochen Schweizer Arena



In der Fun-Arena wird das Thema „Vereinbarkeit Pflege & Beruf“ adressiert: Betriebsräte, Geschäftsführer, HR-Verantwortliche sind eingeladen, mit Betroffenen, Dienstleistern, Wissenschaft und Politik Lösungen zu diskutieren und zu realisieren.

Inhouse-Seminar, Workshop, Multiplikatorentraining



Miteinander konstruktiv und zielführend Lösungen finden: Der Kern der Mannschaft, die „Keimzellen“ von Veränderungen werden intensiv über den persönlichen Kontakt erreicht. Die Voraussetzung, um Neues nachhaltig zu implementieren.

Online-Kurs, Tutorial, Webinar, Strategie-Call



Experten geben ihr Wissen online weiter: erfahren Sie, wie Sie pflegende Mitarbeiter konkret als Arbeitgeber unterstützen, mit „Working Mums & Dads“ Konflikte um Timesharing lösen und Aufgabenstellungen zum „Dritten Geschlecht“ richtig angehen.



Mitarbeiter üben online als „Demenz-Komplizen“ den Umgang mit demenziell erkrankten Kunden und Gästen. Was Betroffene oft in peinliche Situationen bringt, lösen geschulte Mitarbeiter souverän auf.

Schwerpunkt „Vereinbarkeit Pflege & Beruf“

Neben „Familie & Beruf“ ein wichtiges Recruiting-Thema - nutzen Sie es schon?

Wir sprechen über **ca. 10 Mio. Erwerbstätige, die sich zu Hause um einen hilfs- oder pflegebedürftigen Menschen kümmern**. Achten Sie darauf: es ist wenig zielführend, einfach Maßnahmen 1:1 von „Familie & Beruf“ auf das Thema „Pflege & Beruf“ zu übertragen. Die Unterschiede sind gravierend und Sie sollten sie kennen. Hier ein paar Beispiele:

1) Rechtlich

Ein schreiendes Kind, das nicht in die Kita will, kann trotzdem in die Aufsichtspflicht der Betreuer*innen übergeben werden. Einen an Demenz erkrankten, nicht entmündigten Menschen gegen seinen Willen in die Demenztagesstätte abzugeben, ist Freiheitsberaubung.

2) Finanziell

Leistungen wie das Kindergeld werden auch für gesunde Kinder und direkt an die Eltern als Betreuende bezahlt. In der Pflege erhält der/die Bedürftige die Leistungen und muss bereits als pflegebedürftig klassifiziert sein, reine Hilfebedürftigkeit wie bei Kindern reicht nicht aus.

3) Sozial

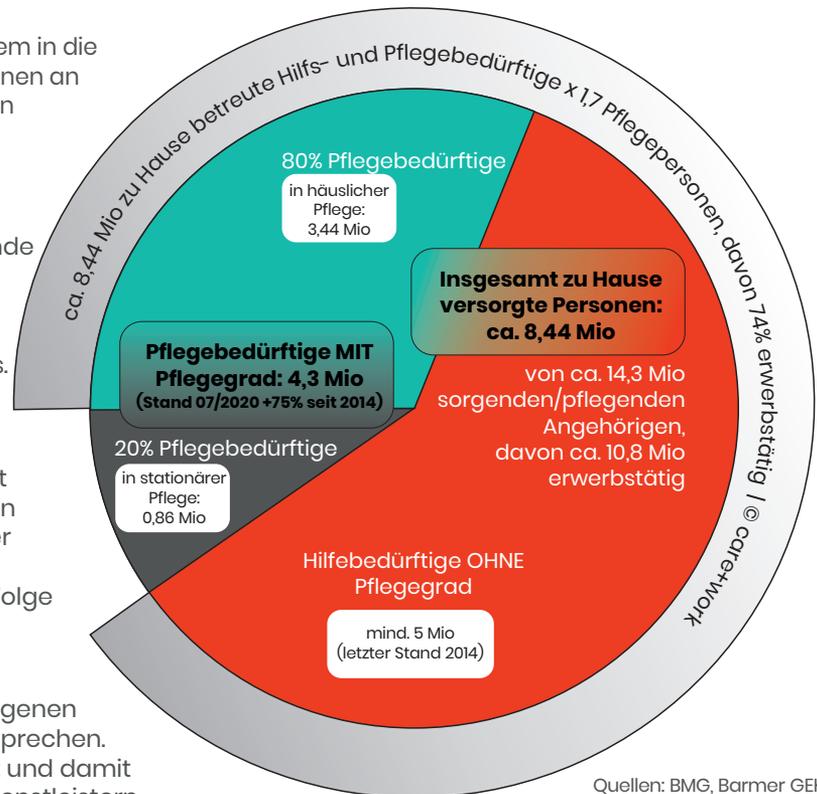
Pflege ist ein Tabuthema und wird mit Krankheit, Tod und negativen Einflüssen auf die eigene Berufstätigkeit verknüpft. Nachwuchs wird in der Belegschaft dagegen mit Prosecco gefeiert. Weniger als 20 % aller Mitarbeiter sprechen mit Arbeitgebern aus Angst vor beruflichen Nachteilen. Pflege verändert das gesamte Leben, die Folge ist daher oft soziale Isolation.

4) Organisatorisch

Wer ein Elternteil ist, erfahren Sie z.B. über den eingetragenen Kinderfreibetrag und können so Mitarbeiter gezielt ansprechen. Pflegenden Angehörige sind nirgends als solche erfasst und damit nicht adressierbar, auch nicht von Kommunen oder Dienstleistern, um z. B. über Services und Produkte zu informieren.

5) Zeitlich

„Familie“ ist weitgehend planbar und es wird tendenziell immer leichter. „Pflege“ tritt meist plötzlich bis kurzfristig ein aufgrund von Unfall, Schlaganfall oder Demenz und Letztere wird meist so lange hingenommen, bis etwas passiert. Der weitere Verlauf ist schwer planbar und wird immer anspruchsvoller.



Konzept & Umsetzung: Die interdisziplinäre 10-Punkte-Checkliste

Gesamtheitlich und nachhaltig, um beanspruchte Mitarbeitende zu stärken



Ihre Vorteile einer Zusammenarbeit mit care+work:

- Durchgängige, nachhaltige, themen- und sektorübergreifende Konzeption
- Ein/e zentrale/r Ansprechpartner*in zur Koordination aller Bereiche
- Kein Rechercheaufwand – Sie erhalten von uns passende Empfehlungen und entscheiden
- Direkte Zusammenarbeit mit den jeweiligen Projekt-Partnern
- Alle Leistungen auch einzeln buchbar
- Vorab definierte, kalkulierbare Kosten
- Klare Auswertungen zur Verifikation von Budgets

Unsere Bausteine für lebensphasenorientierte Mitarbeiterbindung

Externe Unterstützung nutzen und eigene Ressourcen entlasten



Apps & Portale

- Mitarbeiter-App als „mobiles Intranet“
- BGM-App als Multi-Komponentensystem: Infos, Videos, Kurse, Challenges
- Telemedizin
- Fitness-Karte für Studios bundesweit



Benefits

- Steuerfreie Sachbezüge & Zusatzleistungen
- Einfach: Aufbuchen und Abrechnen über Prepaid-Kreditkarten
- Flexible Benefit-Leistungen
- Aktive Information der Mitarbeiter



Notfall-/Unfallhilfe

- Online-Portal inkl. Firmen-Logo
- Notfallhotline für Mitarbeiter und Familienmitglieder
- Prävention, Akuthilfe & Postvention
- Kostenübernahme i.d.R. durch Leistungsträger



Mini-Kita

- Eigene betriebliche Kinderbetreuung schon ab 10 Kindern
- Kostengünstiger Betrieb
- Geringere behördliche Anforderungen
- Investitionskostenzuschussfähig
- Flexibel: alleine oder im Unternehmensverbund



Helferkreis

- Geschulte, zertifizierte Ehrenamtliche
- Alltagsbegleitung & Haushaltshilfen
- Firmeninternes Helfernetzwerk
- Helfer-Vermittlung per App



Steueroptimierte Leistungen

- Lohnsteuerfreie Zusatzleistungen
- Prepaid-Kreditkarten zur einfachen Abwicklung von Gehalts-Extras
- Passende Partner für Unterstützung im **care+work Club**



Beratungen

- Telefon, Online-Video, e-Mail oder vor Ort
- Einmalig oder regelmäßig
- Als 1:1 – oder Gruppengespräche
- Erstellung firmenspezifischer Service-Mappen (Print/App)
- Hotline für psychische Unterstützung



Resilienzstärkung

- Trainings per App
- Erholungsreisen
- Präventions-Kurse
- Mutter-/Vater-Kind-Kuren
- 1:1-Coachings (auf Wunsch anonym)
- Teilweise zuzahlungsfähig durch die Krankenkassen



Arbeitgeber-Netzwerk

- Regionaler Arbeitgeber-Verbund
- Bündelung von Mitarbeiter-Services
- Kostenteilung bei Rahmenverträgen
- Springer-Netzwerk
- Höhere Medienpräsenz
- Standort-Stärkung



Vortrag/Workshop

zu privaten Themen wie

- Vollmachten & Verfügungen
- Kommunikation in Problemsituationen
- Finanzen, Versicherungen
- Persönlichkeitsentwicklung
- Freizeitgestaltung, Sport, Ernährung



Mitarbeiter-Event

- Change Management
- Innovations-Workshops
- Business Retreats
- Strategie-Sessions
- Teambuilding
- Gruppentraining
- Fun & Erlebnis
- Mindsetting
- Motivation
- Diversity

KPIs und der „Return on Investment“ – Kennen Sie Ihre Zahlen?

Eckdaten geben Auskunft über Optimierungspotential

Menschen haben unterschiedlichste Gründe für Beanspruchungen, die sich auch auf Job und Leistungsfähigkeit auswirken. Ein angenehmes Arbeitsumfeld zu bieten ist keine neue Strategie mehr, sondern wird im Kampf um gute Mitarbeitende als Hygienefaktor wahrgenommen. Aber niemand ist davor gefeit, seine privaten Probleme mit an den Arbeitsplatz zu nehmen. Hier können Sie als Arbeitgeber helfen.

Wichtig ist, dass Sie sich ihrer Rolle als Multiplikator bewusst sind und sie nutzen, um bestehende und neue Unterstützungsangebote so zu gestalten, dass sie sinnvoll abgestimmt, flexibel und transferierbar für die betroffenen Beschäftigten sind. **Der Return on Investment (ROI) liegt zum Beispiel bei einem gut konzipierten betrieblichen Gesundheitsmanagement (BGM) in der Regel zwischen 1:3 bis 1:10, damit rechnet sich jeder eingesetzte Euro mehrfach!**

Fluktuationsraten, Krankenstand, Time-to-Hire oder die durchschnittliche Vakanzzeit von Stellen lassen sich Informationen zum Image des Unternehmens, Medienberichten oder der Arbeitnehmer-Bewertung in Portalen gegenüberstellen.

Wir ziehen mit Ihnen die richtigen Schlüsse daraus und setzen sinnvolle Gesamt-Konzepte um.

Reine Mitarbeiterzufriedenheit wird damit zur Mitarbeiterbegeisterung und setzt ungeahnte Potentiale frei!

Probieren Sie es aus!

<https://care-and-work.com/kalkulator>

Unter diesem Link finden Sie kostenfrei eine Berechnung für Ihre firmeneigenen Kennzahlen („Key Performing Indicators“ oder „KPIs“) und können den individuellen ROI für ein vorgeschlagenes Maßnahmen-Paket berechnen.

Der simpelste Weg, um Mitarbeitende zu unterstützen

Steuerfreie Zusatzleistungen: Selbst wählen lassen, was benötigt wird

Beanspruchte Beschäftigte verursachen hohe Ausfallkosten, in erster Linie durch Präsentismus, Absentismus und Krankheit. **Verringern Sie diese Kosten!** Aber **nicht durch Personalabbau sondern durch Reduzierung dieser Ausfallkosten**, indem Sie überbelasteten Beschäftigten Unterstützung anbieten. Wenn Sie selbst als Unternehmen keine eigenen Services aufbauen wollen oder können, nutzen Sie einfach den care+work Club. Über steuerfreie Zusatzleistungen finanzieren Sie Ihren Beschäftigten, egal ob pflegende Angehörige, Azubis, Eltern und/oder Trans*Menschen, als Mitglieder im care+work-Club passende Unterstützungsleistungen – regional und bundesweit. Von der Einzelmitgliedschaft bis zum eigenen Firmen-Portal sind viele Varianten möglich.



Ihr Aufwand als Arbeitgeber

Überschaubar...

- Mitarbeiter informieren
- Prepaid-Kreditkarte bestellen
- Leistungen aufbuchen

Ihre Vorteile als Arbeitgeber

Sozialversicherungsfrei Mehrwert bieten

- Umfangreiche Leistungen fast ohne Aufwand
- Je Mitarbeiter*in bis zu 708€ netto steuerfreie und bis zu 11.000€ pauschalversteuerte Unterstützung
- Lohnnebenkosten und Steuern sparen bereits ab einem*r Mitarbeiter*in
- Auf Wunsch Kreditkarte im Coporate Design
- Maximale Flexibilität für die Beschäftigten
- Minimaler Verwaltungsaufwand, da die Prozesse online-basierend sind
- Keine eigenen Ressourcen für den Aufbau von Services erforderlich
- Persönliche, exakt zur Situation der Beschäftigten passende Unterstützungsleistungen

Und so funktioniert es

Kostengünstig & steueroptimiert mit maximaler Flexibilität



1. Arbeitgeber

bestellt Prepaid-Kreditkarten mit Sonderfunktionen* für betroffene Mitarbeiter



*keine Barabhebung und keine Überweisung möglich, daher von FA als Sachbezug akzeptiert



2. Lohnbüro

bucht Sachzuwendungen online auf die Karte



und kann online sämtliche Buchungen einsehen & verwalten



3. Mitarbeiter

können steuerfrei gewährte Zusatzleistungen falls gewünscht durch eigene Aufbuchungen ergänzen



und buchen sich online die passenden Serviceleistungen aus dem care+work Club-Portal

Information der Mitarbeiter, z. B. über Intranet, Mitarbeiter-App, Newsletter, Beileger, Benefit-Portal usw.



Club-Beitrag
Anbieterportal
Schulungen, Kurse
1:1-Coachings
Dienstleistungen & Produkte
24/7-Notfallhilfeportal
Reise & Erholung
Ehrenamtliche Helfer
Fahrservices
Beratungen
Webinare, Workshops
Vermittlung von Kuren, Heimplätzen
Zuzahlungen z.B. zu Hilfsmitteln uvm.





Welche Puzzleteile fehlen Ihnen?

Lassen Sie uns reden



Mitglied im
ERFOLGSFAKTOR
FAMILIE
Unternehmensnetzwerk

Partnerunternehmen im
 **BVMW**
Bundesverband
mittelständische Wirtschaft

Mitglied im
& Familienpakt
Bayern

c+w careandwork GmbH
Am Hoffeld 2
83703 Gmund am Tegernsee

Ihre Ansprechpartnerin:
Mona Griesbeck
Geschäftsleitung

t: +49 89 954573540
e: team@care-and-work.com

www.care-and-work.com





www.care-and-work.com